Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost)

ASGV Döhlau II : TTV Moschendorf II
Freitag, 16.02.2024, 19:00 Uhr

Tröger, Mörtl, Hartmann und Wilde bleiben gegen den ASGV Döhlau II ungeschlagen

Mit einem 10:0-Gasterfolg gegen den ASGV Döhlau II hat der TTV Moschendorf II am Freitag in weniger als 90 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost) gesammelt. Beim ASGV Döhlau II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 6:30 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Erfolgsgarant in diesem recht schnell beendeten Match war insbesondere das untere Paarkreuz.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Zwei Sätze lang fanden Stumhofer / Bahr gegen Tröger / Mörtl das richtige Mittel, bevor ihre Kontrahenten sich umstellten und das Spiel doch noch mit 7:11, 9:11, 11:6, 12:10, 11:6 gewannen. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Cruz / Hübner ihren Gegnern Hartmann / Wilde letztlich beim 4:11, 11:8, 4:11, 4:11 nicht gefährlich werden. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Rainer Stumhofer bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Timo Mörtl. Bei der folgenden 1:3-Niederlage gegen Matthias Tröger hatte Torsten Bahr nur im ersten Satz eine Chance. Anschließend ging es beim Spielstand von 0:4 weiter, als das untere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Alexander Cruz beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Holger Wilde. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Michael Hübner die Begegnung mit 1:3 gegen Michael Hartmann abgab und eine Niederlage kassierte. Durch diesen sechsten Zähler war dem Gastteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des ASGV Döhlau II und des TTV Moschendorf II. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Rainer Stumhofer gegen Matthias Tröger. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Stumhofer bei 3, während er nun 15 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Torsten Bahr, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Timo Mörtl verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Alexander Cruz bekam seinen Gegner Michael Hartmann beim klaren 7:11, 3:11, 0:11 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Völlig ohne Chance war Cruz hierbei im dritten Satz, der mit 0:11 zu Ende ging. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 0:9. Keine Chancen hatte am Nachbartisch Michael Hübner bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Holger Wilde. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach dieser Niederlage heißt es für den ASGV Döhlau II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen die SpVgg Fassmannsreuth am 05.03.2024 zu punkten. Die Mannschaft des TTV Moschendorf II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den ATSV Oberkotzau III am 07.03.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
ASGV Döhlau II
Doppel: Stumhofer / Bahr 0:1, Cruz / Hübner 0:1
Einzel: R. Stumhofer 0:2, T. Bahr 0:2, A. Cruz 0:2, M. Hübner 0:2
TTV Moschendorf II

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.02.2024 (20:50) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Tröger / Mörtl 1:0, Hartmann / Wilde 1:0
Einzel: M. Tröger 2:0, T. Mörtl 2:0, M. Hartmann 2:0, H. Wilde 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.02.2024 (20:50) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").